Basis 14.6
Arbeitsblatt
Seite 1

Sprechfunkübung im DMO-Betrieb

Bei der Lösung der Aufgaben ist die Reihenfolge der nummerierten Trupps einzuhalten. Der Ausbilder oder ein anderer Trupp übernimmt jeweils die Funktion der Gegenstelle. Sprechfunkübungen sind als Gruppenruf durchzuführen. Die Übungen können dadurch erschwert werden, dass ein Teilnehmer (Trupp) in einem Bereich mit erhöhtem Lärmpegel (z. B. durch eingeschalteten Stromerzeuger) platziert wird.

Aufgabe 1

Fragen Sie die Gegenstelle nach dem Standort.

Aufgabe 2

Teilen Sie der Gegenstelle Ihren eigenen Standort mit.

Aufgabe 3

Geben Sie an die Gruppe die Durchsage, dass bei allen Gruppenteilnehmern die Lautstärke der Funkgeräte überprüft und ggf. eingestellt wird (Gruppenteilnehmer verändern die Lautstärke).

Aufgabe 4

Melden Sie als Angriffstruppführer des TSF Ihrem Staffelführer, dass Sie eine verletzte Person im Gebäude gefunden haben und zum Ausgang kommen.

Aufgabe 5

Ordnen Sie in 1 Minute den Gruppenwechsel von (z. B. 307_F*) in (z. B. 309_F) und fordern Sie nach der Ausführung eine Rückmeldung an.

Aufgabe 6

Fragen Sie einen anderen an der Übung beteiligten Trupp nach dem Kennwort für das Rote Kreuz.

Aufgabe 7

Sie sind ohne Atemschutzgeräte in ein Gebäude eingedrungen und stellen starke Rauchentwicklung fest. Fragen Sie Ihren Staffelführer, ob Sie weiter vorgehen sollen.

Aufgabe 8

Fragen Sie einen anderen an der Übung beteiligten Trupp nach der Ordnungskennung des Rufnamens für ein Tragkraftspritzenfahrzeug und buchstabieren Sie dabei die Abkürzung TSF.

Aufgabe 9

Erkundigen Sie sich als Staffelführer des TSF beim Einsatzleiter nach Ihrem Einsatzauftrag.

Basis 14.6
Arbeitsblatt
Seite 2

Aufgabe 10

Geben Sie als Angriffstrupp Rückmeldung an Ihren Staffelführer, dass Sie den Brand in Ihrem Bereich jetzt unter Kontrolle haben.

Aufgabe 11

Sie sind als Sicherheitstrupp am Hauseingang unter PA eingesetzt und erhalten den Auftrag auf Repeater zu schalten. Bestätigen Sie die Ausführung des Auftrages und fordern Sie vom Angriffstrupp die Rückmeldung, dass der Repeaterempfang vorhanden ist.

Aufgabe 12

Angriffstrupp überprüft den Repeaterempfang auf seinem Display und gibt die entsprechende Rückmeldung ab.

Aufgabe 13

Fragen Sie beim Maschinisten nach, ob er im TMO eine Verbindung zur Leitstelle hat.

Aufgabe 14

Geben Sie als Maschinist die Rückmeldung, dass Sie die Verbindung zur Leitstelle im TMO haben (vorher vom DMO auf TMO und vom TMO auf DMO umschalten).

Aufgabe 15

Sie haben vor Ankunft an der Einsatzstelle über Ihr Fahrzeugfunkgerät den Einsatzauftrag bekommen, die Wasserentnahmestelle herzurichten. Fragen Sie über Handfunkgerät bei der Einsatzleitung nach, welcher Förderstrom benötigt wird.

Aufgabe 16

Fragen Sie einen anderen an der Übung beteiligten Trupp nach dem Kennwort für den Malteser-Hilfsdienst.

Aufgabe 17

Rufen Sie als Gruppenführer den Wassertrupp ihrer Löschgruppe und fordern Sie eine Lagemeldung an.

Aufgabe 18

Fragen Sie einen anderen an der Übung beteiligten Trupp nach dem Kennwort für die DLRG.

Aufgabe 19

Sie sind als Melder und Sprechfunker dem Einsatzleiter unterstellt. Teilen Sie dem Zugführer mit, dass der Zug die Wasserversorgung bis zur Einsatzstelle für 2 B- und 3 C-Rohre sicherstellen und als Wasserentnahmestelle der Teich an der Hauptstraße verwendet werden soll.

Basis 14.6
Arbeitsblatt
Seite 3

Aufgabe 20

Fragen Sie einen anderen an der Übung beteiligten Trupp nach der Ordnungskennung des Rufnamens für einen Gerätewagen Gefahrgut und buchstabieren Sie dabei die Abkürzung GW-G.

Aufgabe 21

Fragen Sie die Gegenstelle nach der Anzahl der Feuerwehrleinen auf einem Löschgruppenfahrzeug.

Aufgabe 22

Melden Sie dem Einsatzleiter, dass Ihre Gruppe den Einsatzauftrag zum Aufbau einer Widerstandslinie zwischen Scheune und Wohnhaus ausführt.

Aufgabe 23

Fragen Sie einen anderen an der Übung beteiligten Trupp nach der Ordnungskennung des Rufnamens für ein Tanklöschfahrzeug TLF 2000.

Aufgabe 24

Sie sind als Angriffstruppführer bei einem Kellerbrand. Ihr Kamerad ist gestolpert und kann sich mit eigenen Kräften nicht ins Freie bewegen. Setzen Sie den Notruf ab. Nach ca. 1 Minute stellen Sie den Notruf ab.

Aufgabe 25

Melden Sie als Wassertrupp dem Gruppenführer, dass Sie die Wasserversorgung aufgebaut haben und für weitere Aufgaben zur Verfügung stehen.

Aufgabe 26

Sie sind Angriffstruppführer bei einem Kellerbrand. Sie haben den Brandherd noch nicht erreicht. Geben Sie dem Gruppenführer die Lagemeldung durch.

Aufgabe 27

Fragen Sie einen anderen an der Übung beteiligten Trupp nach der Ordnungskennung des Rufnamens für eine Drehleiter DLK 23.

Aufgabe 28

Sie sind als Sprechfunker des Einsatzleiters eingesetzt. Teilen Sie dem Gruppenführer mit, dass seine Einheit die Wasserversorgung bis zur Einsatzstelle für 1 B- und 2 C-Rohre sicherstellen und als Wasserentnahmestelle der unterirdische Behälter bei der Fa. Mayer (buchstabieren) verwendet werden soll.

Aufgabe 29

Fragen Sie einen anderen an der Übung beteiligten Trupp nach dem Funkrufnamen für die für seinen Standort zuständige Polizeidienststelle.

Basis 14.6
Arbeitsblatt
Seite 4

Aufgabe 30

Geben Sie an den Staffelführer des TLF 2000 durch, er soll mit seinem Fahrzeug zur UTM-Koordinate PV 124 076 fahren und sich dort bei der Einsatzleitung melden.

Aufgabe 31

Teilen Sie dem Ausbilder die Stärke Ihrer Einheit mit.

Aufgabe 32

Teilen Sie in einem Gruppenruf an alle Teilnehmer der Übung mit, dass ein Gruppenwechsel auf die Gruppe 307_F* stattfindet (der Gruppenwechsel wird nicht wirklich ausgeführt).

Aufgabe 33

Teilen Sie als Sprechfunker des Zugführers dem Einsatzleiter mit, dass ein Löschzug mit KdoW, zwei HLF 20 und einer DLK 23 an der Einsatzstelle eingetroffen ist und sich der Zugführer in Kürze persönlich bei der Einsatzleitung meldet.

Aufgabe 34

Fragen Sie einen anderen an der Übung beteiligten Trupp nach dem Kennwort für das Technische Hilfswerk.

Aufgabe 35

Fragen Sie einen anderen an der Übung beteiligten Trupp nach dem Kennwort für das Bayerische Staatsministerium des Innern.

Aufgabe 36

Fragen Sie einen anderen an der Übung beteiligten Trupp nach dem Rufnamen für den an seinem Standort zuständigen Rettungshubschrauber.

Aufgabe 37

Fragen Sie einen anderen an der Übung beteiligten Trupp nach dem Kennwort für die DLRG.

Aufgabe 38

Fragen Sie einen anderen an der Übung beteiligten Trupp nach der Ordnungskennung des Rufnamens für ein Löschgruppenfahrzeug LF 20.

Aufgabe 39

Fragen Sie einen anderen an der Übung beteiligten Trupp nach der zweiten Teilkennzahl des Rufnamens für ein Löschgruppenfahrzeug LF 10.

Aufgabe 40

Fragen Sie einen anderen an der Übung beteiligten Trupp nach der Ordnungskennung des Rufnamens für ein Mehrzweckfahrzeug und buchstabieren Sie dabei die Abkürzung MZF.